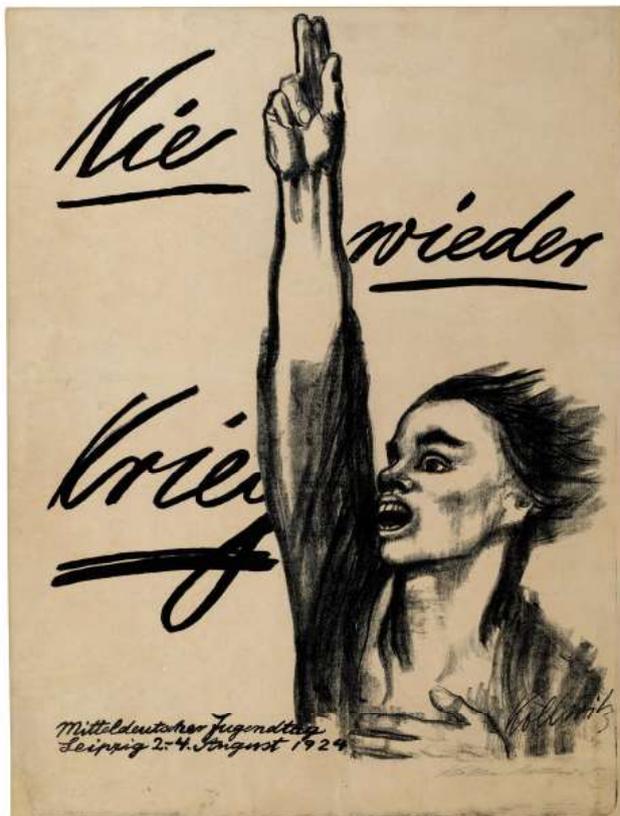


## Liste 5 - CampusGrün

*Denn keiner soll passen  
zu dieser Welt  
wie das Brennholz  
zur Flamme  
sondern nur  
wie der  
der ihn löscht  
zum Brand.  
(Erich Fried)*

**Für die Menschen statt für den Profit: Eine bessere Gesellschaft ist möglich!**



Käthe Kollwitz: »Nie wieder Krieg«, 1924  
(Käthe Kollwitz Museum Köln) © gemeinfrei

Während der deutsche Verteidigungsminister die Bundeswehr hochrüstet, überall im Land zur „Kriegstauglichkeit“ mobilisiert und die Rüstungskonzerne über Jahrhundert-Gewinne jubeln, plant die Ampel öffentlichen Mittel für Bildung, Wissenschaft, Kultur, Gesundheit und Soziales auch im nächsten Haushaltsjahr weiter einzuschränken– auf Kosten einer sozialen und zivilen Entwicklung hierzulande und weltweit. Das wollen wir ändern!

Wissenschaftliche Erkenntnisse können entscheidend zur menschenwürdigen Entwicklung der Welt beitragen: Es ist in unser aller Interesse Forschung, Lehre und Bildung im Sinne der Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen zu realisieren und so zur Befreiung der Menschheit von Profitmaximierung und Kriegsgeheul beizutragen. Gegen die Unterordnung der Wissensproduktion unter die militärische

# ÖKOLOGISCH – GEWALTFREI

Logik von Sieg, Niederlage und „Resilienz“ der Zivilbevölkerung in Zusammenarbeit mit der Bundeswehr (u.a. im Institut für Friedens- und Sicherheitsforschung an der Universität Hamburg) ist Wissenschaft der Menschheit dienlich, wenn sie Konfliktursachen bestimmt, Kontexte und Interessenkonflikte begreifbar macht und Erkenntnisse für alle zugänglich macht. Aufbauend auf eine lange Geschichte der Kooperation zwischen der Universität Hamburg und osteuropäischen Universitäten zur Verständigung zwischen Ost und West in Zeiten des Kalten Krieges können wir heute den internationalen wissenschaftlichen Austausch zur gegenseitigen Bereicherung ausbauen. Insbesondere als Verfasste Studierendenschaft mit erkämpften demokratischen Rechten sind wir außerdem bedeutender Teil der Zivilgesellschaft und können unsere Überzeugend für den Frieden auf die Straße tragen.

Zu Gunsten der kooperativen Bildung von eingreifenden Persönlichkeiten muss auch das Studium ganz anders werden: Wir alle sind gefordert, Vorlesungen und Seminare zu Orten produktiver Erkenntnisbildung zu machen – in Gegnerschaft zum Verwertungs- und Konformitätsdruck durch Prüfungen, Studienleistungen und die Verknappung von Studien- und Seminarplätzen.

Geld ist genug da! Es braucht das Engagement der Vielen für öffentliche Investitionen in Bildung, Gesundheit, Kultur und einen produktiven Umgang mit den natürlichen Ressourcen. Aufrüstungs- und Schuldenbremse füllen nur weiter die Taschen der Reichen. BAföG für alle – unabhängig von Alter, Eltern, Herkunftsland und Studiendauer –, gute Arbeitsbedingungen für alle Hochschulmitglieder, eine bedarfsgerechte Wissenschaftsfinanzierung, ausreichend Geld für einen wissenschaftsadäquaten Hochschulbau und das Studierendenwerk schaffen eine solide Grundlage für verantwortungsbewusste Wissenschaft.

„Nie wieder Faschismus – Nie wieder Krieg“ bildet eine untrennbare Einheit. Aus der Geschichte vergangener Kämpfe lernend – von der demokratischen Uni-Gründung in der Weimarer Republik über den antifaschistischen Widerstand der Hamburger Weißen Rose bis zur Geschichtsaufarbeitung und dem kulturellen Aufbruch der 1968er-Bewegung – arbeiten wir heute gemeinsam mit Sozialdemokrat:innen und Linken im progressiven Bündnis. Die tatsächliche Realisierung der Menschenwürde im globalen Maßstab als Konsequenz aus der Befreiung vom Faschismus ist heute unsere Aufgabe. Dafür haben alle Bedeutung.

Alle, die sich beteiligen wollen sind herzlich eingeladen: Wirtreffen uns zur wöchentlichen Sitzung jeden Montag ab 18 Uhr am Campus Von-Melle-Park. Auch zum Studierendenparlament könnt ihr nicht nur wählen. Die Sitzungen sind öffentlich und alle herzlich eingeladen!



[kontakt@campusgruen-hamburg.de](mailto:kontakt@campusgruen-hamburg.de)



[www.campusgruen-hamburg.de](http://www.campusgruen-hamburg.de)



[campusgruen.hamburg](https://www.instagram.com/campusgruen.hamburg)

**Campus GRÜN**  
Uni Hamburg